



Informationen zum Klimaschutz – Fördermöglichkeiten für Kommunen durch die Kommunalrichtlinie 2016/2017



Hiermit möchte ich Sie über aktuelle Fördermöglichkeiten im Rahmen der Kommunalrichtlinie informieren. Bei Fragen, Beratungsbedarf und konkreten Vorhaben, für die wir Fördermittel beantragen könnten, kontaktieren Sie mich gerne. Bitte beachten Sie: diese Fördermöglichkeiten gelten nur für Kommunen.

| Förderschwerpunkte | Förderquote | Beispiele/Beschreibung |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Klimaschutzmanagement | | |
| • ausgewählte Maßnahme im Rahmen des KSM | 50 % | einmalige Förderung einer Maßnahme aus dem Klimaschutzkonzept mit Treibhausgasminderungspotenzial mind. 70 % |
| • Energiesparmodelle | 65 % | z.B. 50/50 Prämiensysteme an Schulen, Kitas, Jugendeinrichtungen, Sportstätten |
| • Starterpaket für Energiesparmodelle | 50 % | z.B. Sachausgaben für pädagogische Arbeit, Energieteams, geringinvestive Maßnahmen (Dichtungen an Türen/Fenstern, Thermostate, Wassersparaufsätze etc.) |
| Investive Klimaschutzmaßnahmen | | |
| • LED-Außen-/Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen | 20-30 % | CO ₂ -Minderungspotenzial mind. 70 %, mit Steuer- und Regelungstechnik CO ₂ -Minderungspotenzial mind. 80 % |
| • LED-Innen-/Hallenbeleuchtung | 30 % | CO ₂ -Minderungspotenzial mind. 50 % |
| • Sanierung und Austausch von Lüftungsanlagen | 25 % | Berücksichtigung von hoher Effizienz und hoher Energieeinsparpotenziale in Nichtwohngebäuden |
| • Nachhaltige Mobilität | 50 % | Verkehrsübergreifende Mobilitätsstationen, Wegweisungssysteme für Alltagsradverkehr, Verbesserung und Lückenschluss Radwegenetz, Radabstellanlagen an Verknüpfungspunkten mit öff. Einrichtungen oder ÖPNV Ziel: Erhöhung der Vernetzung und Steigerung des Radverkehrsanteils |
| Klimaschutzinvestitionen in Bildungs- und Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Sportstätten | | |
| • LED-Außenbeleuchtung | 30 % | CO ₂ -Minderungspotenzial mind. 70 % mit Steuer- und Regelungstechnik |
| • LED-Innen-/Hallenbeleuchtung | 40 % | CO ₂ -Minderungspotenzial mind. 50 % mit nutzungsgerechter Steuer- und Regelungstechnik |
| • Sanierung und Austausch von Lüftungsanlagen | 35 % | z.B. Austausch ineffizienter Geräte oder erstmaliger Einbau/Nachrüstung von zentralen zwei-Richtung-Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung |
| • andere Investive Maßnahmen | 40 % | z.B. Austausch alter Pumpen bei Heizung und Warmwasserzirkulation, Dämmung von Heizkörpernischen, Nachrüstung Wärmerückgewinnung für Grauwasser, Gebäudeleittechnik |

Antragszeiträume für Fördergelder (ca. 5 Monate bis zum Bewilligungsentscheid):

- 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016
- 1. Juli bis 30. September 2016
- 1. Januar bis 31. März 2017
- 1. Juli bis 30. September 2017

Kontakt:



Dr. Maria Hagemeier-Klose
Klimaschutzmanagerin
04155-8009 251

maria.klose@gemeinde-buechen.de
<http://klimaschutzregion-buechen.de/>

